

Anhang 1: Ergänzende Verweise und Quellenangaben

Zu 1. Programmstrategie

[1] Eurostat 2020: Median age of population 2019 (online: [https://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php?title=File:Median_age_of_population,_2019_\(years,_by_NUTS_3_regions\)_RYB20.png&oldid=488551](https://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php?title=File:Median_age_of_population,_2019_(years,_by_NUTS_3_regions)_RYB20.png&oldid=488551)).

[2] Nach Chemnitz, Sachsen-Anhalt und Ligurien, vgl. Eurostat 2020: Population statistics at regional level (online: https://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php/Population_statistics_at_regional_level).

[3] Zum Folgenden vgl. Amt für Statistik Berlin-Brandenburg 2018: Bevölkerungsvorausberechnung für das Land Brandenburg (Statistischer Bericht A I 8 – 18) 2017 bis 2030, Potsdam.

[4] 2019 waren 80,8% der 15- bis 64-Jährigen entweder erwerbstätig oder erwerbslos, standen also als Erwerbspersonen dem Arbeitsmarkt zur Verfügung (D: 79,2, EU-28: 74,0; Quelle: Eurostat). Bei Männern betrug der Wert 82,9%, bei Frauen 78,7%.

[5] Vgl. Bertelsmann Stiftung 2019: Wachstum und Produktivität 2035. Innovations- und Produktivitätslücken auf Ebene der Bundesländer, Gütersloh.

[6] vgl. EU-Förderung 2021 – 2027: Fondsübergreifende landespolitische Prioritäten und Querschnittsaufgaben für den Einsatz von EFRE, ESF, ELER und INTERREG A in Brandenburg in der Förderperiode 2021 – 2027 (Beschluss der Landesregierung vom 14.05.2019).

[7] Soweit möglich wird für die Darstellung der regionalen Unterschiede auf die Indikatoren, welche für die Grundsätze der europäischen Säule sozialer Rechte verwendet werden, zurückgegriffen. Diese sind jedoch nur z.T. nach NUTS 2 Regionen verfügbar (vgl. <https://ec.europa.eu/eurostat/de/web/european-pillar-of-social-rights/indicators/data-by-region>).

[8] Vgl. Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (Hg.) 2020: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder. Zusammenhänge, Bedeutung und Ergebnisse, Stuttgart: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg.

[9] 20-64 Jahre, Quelle: Eurostat. *Der Indikator wird auch beim sozialpolitischen Scoreboard der ESSR verwendet.*

[10] Vgl. auch Amt für Statistik Berlin-Brandenburg: Regionaler Sozialbericht Berlin und Brandenburg 2019, S. 64.

[11] Vgl. Europäische Kommission 2021: Aktionsplan zur Europäischen Säule sozialer Rechte, Luxemburg: Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union. Im Aktionsplan sind neue EU-Ziele bis 2030 in den Bereichen Beschäftigung, Kompetenzen und Sozialschutz formuliert, u.a. sollen mindestens 78% der Bevölkerung im Alter von 20 bis 64 Jahren erwerbstätig sein.

[12] Eurostat 2021: Geschlechtsspezifische Unterschiede bei der Beschäftigung nach NUTS-2-Regionen (https://ec.europa.eu/eurostat/databrowser/view/tepsr_lm220/default/table?lang=de). *Der Indikator wird auch beim sozialpolitischen Scoreboard der ESSR verwendet.*

[13] Max. ISCED-Stufe 2, d.h. höchster Bildungsabschluss unterhalb des Sekundarbereichs II (also ohne Abitur oder Ausbildungsabschluss)

[14] Arbeitslosenquote (15-74 Jahre), Quelle: Eurostat. Als arbeitslos gelten alle Menschen, die nicht erwerbstätig sind, aktiv Arbeit suchen und bereit sind, sofort oder innerhalb von zwei Wochen eine Arbeitsstelle anzutreten. *Der Indikator wird auch beim sozialpolitischen Scoreboard der ESSR verwendet.*

[15] Zum Folgenden vgl. Institut für Mittelstandsforschung 2021: Statistiken Selbständige/Freie Berufe. Tabellen mit weiteren Informationen zu Selbständigen, Bonn (<https://www.ifm-bonn.org/statistiken/selbststaendigefreie-berufe/#accordion=0&tab=0>).

[16] Zum Folgenden vgl. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie 2021: Wirtschaftsentwicklung. Konjunkturtelegramm Land Brandenburg, April 2021 (<https://mwae.brandenburg.de/media/bb1.a.3814.de/KonjunkturtelegrammBB.pdf/>).

[17] https://appsso.eurostat.ec.europa.eu/nui/show.do?dataset=edat_lfse_16&lang=de. *Der Indikator wird auch beim sozialpolitischen Scoreboard der ESSR verwendet.*

[18] Zum Folgenden vgl. Eurostat 2021: Young people neither in employment nor in education and training by sex and NUTS 2 regions (https://appsso.eurostat.ec.europa.eu/nui/show.do?dataset=edat_lfse_22&lang=en). *Der Indikator wird auch beim sozialpolitischen Scoreboard der ESSR verwendet.*

[19] Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (2020): Schuldaten für das Schuljahr 2019/2020 Land Brandenburg. Schulentlassene 2019 aus allgemeinbildenden Schulen und beruflichen Gymnasien. Schuldatenerhebung. https://mbjs.brandenburg.de/media_fast/bb2.a.5978.de/Mappe1_19_20_Korr%20SNR%20113130.pdf.

[20] Zum Folgenden vgl. Statistisches Bundesamt (Destatis) 2021: Bildung und Kultur – Allgemeinbildende Schulen - Schuljahr 2019/20 (Fachserie 11 Reihe 1), Tabelle 6.5 (Download unter: https://www.statistischebibliothek.de/mir/receive/DEHeft_mods_00133256, 05.05.2021).

[21] Eurostat 2021: Erwerbstätigenquoten nach Geschlecht, Alter, Bildungsabschluss, Staatsangehörigkeit und NUTS-2-Regionen (https://ec.europa.eu/eurostat/databrowser/view/LFST_R_LFE2EMPRT__custom_1144420/bookmark/able?lang=de&bookmarkId=4b036d6e-b52e-4243-ba44-04dfe9b50f2d). Die Werte für ausländische Staatsangehörige sind hier (entsprechend dem allgemeinen ESSR-Indikator „Erwerbstätigenquote“) für die Altersklasse 20-64 Jahre angegeben.

[22] MSGIV 2020: Daten und Grafiken. Menschen mit Migrationshintergrund – ausländische Bevölkerung – Flüchtlinge/ Asylsuchende.

[23] Destatis Stand 31.12.2019

[24] Bundesagentur für Arbeit 2020 a.a.O., S.22.

[25] Kubis, Alexander/ Rebien, Martina 2019: Langzeitarbeitslosigkeit in Zeiten von Fachkräftengpässen, IAB.

[26] Empfehlung des Rates vom 24. November 2020 zur beruflichen Aus- und Weiterbildung für nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit, soziale Gerechtigkeit und Resilienz

[27] 2019 wurden 31,8% der Ausbildungsverträge vorzeitig gelöst, das ist der dritthöchste Wert nach Berlin und Sachsen-Anhalt (D: 26,9%); Bundesinstitut für Berufsbildung (Hg.) 2021: Datenreport zum Berufsbildungsbericht 2021. Informationen und Analysen zur Entwicklung der beruflichen Bildung, Bonn, S. 146.

[28] Landesregierung Brandenburg (Hg.) 2019: Zukunftsstrategie Digitales Brandenburg. Beschluss der Landesregierung Brandenburg vom 11.12.2018, Potsdam (<https://digitalesbb.de/digitalstrategie/>).

[29] Zum Folgenden vgl. Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg (Hg.) 2019: natürlich. Nachhaltig. Brandenburg. Nachhaltigkeitsstrategie für das Land Brandenburg, Potsdam.

[30] Vgl. Europäische Union 2021: Aktionsplan zur Europäischen Säule sozialer Rechte, Luxemburg: Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union.

Zu 2.1.1.1. Spezifisches Ziel: ESO4.5

[1] Prognos AG (2021): *Evaluation der Umsetzung schulischer und außerschulischer Maßnahmen zur Entwicklung von Berufswahlkompetenz in der SEK I. Im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg* (https://mbjs.brandenburg.de/media_fast/6288/86-21_anhang_brandenburg_unterstuetzt_berufswahlprozess_von_schuelerinnen_und_schuelern_studie.pdf).

[2] Hierdurch leistet die ESF+-Förderung auch einen wichtigen Beitrag für die Umsetzung der 2021 beschlossenen Landesstrategie zur Beruflichen Orientierung, die unter anderem auf die Weiterentwicklung von Angeboten der Beruflichen Orientierung mit hohem Praxisbezug sowie den Aufbau und die Verstärkung von Kooperationen zwischen Schulen und außerschulischen Partnern abzielt.

[3] Vgl. Bundesinstitut für Berufsbildung (Hg.) 2020: Datenreport zum Berufsbildungsbericht 2020. Informationen und Analysen zur Entwicklung der beruflichen Bildung, Bonn, S. 25f.

[4] Vgl. Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (Hg.) 2019: Digitalisierung: Herausforderungen für die Aus- und Weiterbildung in Deutschland (IAB-Stellungnahme 1/2019), S. 40.